

*diensts, des in irem chloster got erpoten wirt ewichleich mit singen, mit lesen, mit messen* 1328 Urk. Raitenhaslach 572.

**3** Hilfeleistung, Beistand, Gefälligkeit, °OB, °NB vereinz.: *oan z'Deast geh* „einen Gefallen tun“ Pfarrkchn; *Oa(n' Däinst iis an annan wert!* BRAUN Gr.Wb. 82; *Ministeriüs ... dionustun* Rgbg 11.Jh. StSG. II,470,50; *den grozzen dinst| den vns ... abt · wernhart · vnd dez Gots-havs| lævte ... habent getan* Rgbg 1299 Corp. Urk. IV,453,42-44; *fürpet und dienst* AVENTIN IV,778,15 (Chron.). – Phras.: *seinen D. tun* taugen, seinen Zweck erfüllen, °OB vereinz.: *°des hod sein Deast schaa daa* Stammham AÖ. – *Jmdm einen guten D. tun* nützlich sein: *de alt Sunnauhr ... derf net verkemma ... uns tuats ... an quatr Deanst* Altb. Heimatp. 6 (1954) Nr.43, 6. – *Zu D.en stehen* seine Hilfe anbieten: *Do trochtt a jeida, iah min Wong Zon Hoamfoahn z'Döanst'n z'steeh* SCHUEGRAF Wäldler 23. – †Auch Ergebenheit, Dienstwilligkeit in Höflichkeitsformeln: *Ersamen weis, besunder liebne freunt, unser willig dienst bevor* AVENTIN V,585, 16 (Chron.).

**4** †Abgabe, Steuer: *Ze send Michels mess, so man den dienst bringt* Pfründe Geisenfd 426; *ein Amptman soll kauffen einen guten Peytel, und soll die Stewr und Dienst darin sammen einer Herrschafft* Peiting SOG 1435 LORI Lechrain 138; „Beständige Einnahm ... von den Fischern *Dienst* 116 Pf. Fisch“ Neuötting AÖ 1796 HAZZI Aufschl. III,772. – Phras. *kleiner D.* in Form von Kleinvieh, Eiern, Käse o.ä. zu leistende Abgabe: *sehtzich phenninge fr hev vnd chleiniv dienst von hvnern, aiern vnd chesen* Passau 1290 Corp. Urk. V,328,7f.; *iärllich ... klainen Dinst drey Schilling Regenspurger ... zway Herbsthüner, vnd zway Stifthüner* Rohr ROL 1408 MB XVI,200f. **5** †: „*Dienst* (?) ... Strebemauer an einer unsichern Hauptmauer“ Reichenhall SCHMELLER I, 515.

**6** †Diener, Knecht: *Seruitia dionost* Tegernsee MB 10./11.Jh. StSG. I,479,22.

Etym.: Ahd. *dionöst*, mhd. *dienest* stm./n., Abl. von → *dieneu*; KLUGE-SEEBOLD 199.

SCHMELLER I,514f. – WBÖ V,54f.

Komp.: †[**Aus**]d. Strafgeld, Buße: *Wir ... sein ... in kein peen gefallen vnd darwmb seiner maie-stat keinen außdinst ... pflichtig* Landshut 1463 Fontes rerum Austriacarum, Zweite Abtheilung, Bd 44, Wien 1885, 532.

†[**Pfennig**]d. in Geld zu leistende Abgabe: *Es wär pfening diennst, Khäs dienst Hardienst oder*

*Schaffdienst von dem heurigen jar* 1462/1568 MHStA Kloster Frauenchiemsee Amtsbücher u. Akten 83, fol.10<sup>v</sup>.

WBÖ V,55.

†[**Boten**]d. Botengang als Frondienst: *Wer einen bechlagt, der in dez lantzherren poten dienst ist, diu chlag sol im unschedlich sein* Obb. Landr. 1346 71.

†[**Tag**]d. nach Tagen bemessener Frondienst: *daß der Probst in seiner Stifft ... den armen Leuten die Tag-Dienst nidern wolt* Mchn 1423 LORI Lechrain 110.

†[**Ge-treide**]d. in Getreide zu leistende Abgabe: *Droat-dienst* DELLING I,136; *an traidtdienst waiz ain schaff, khorn* [Roggen] vier schaff; *gersten ain schaff* Buchhfn VOF 1655 S. u. H.H. MAIDL, Chron. Gde Buchhofen, Winzer 2007, 190.

DELLING I,136; SCHMELLER I,515. – WBÖ V,54.

[**Ver**]d. **1** Lohn, Einkommen, °OB, °NB, OP, SCH vereinz.: *dör hot koan Verdea<sup>n</sup>sch* Derching FDB; *Blle woars Zeig, owa denna nu z teia fiar döi kloin Vodäinst* HEINRICH Stifflanda Gschichtla 24; *Der procuratorn verdienst ... für eine heuraths-abrede ... 1 gulden 30 kreutzer* Rgbg 1689 WÜST Policey 156. – **2** anerkennenswerte Tat, Anerkennung. – **2a** anerkennenswerte Tat, Leistung: *Vadeanst* BINDER Bayr. 223; *So kummt duach unsa schön's Vodeanst Do endli d' Sach an's Ziel* PANGKOFER Ged. altb. Mda. (1846) 211. – †Auch Verschulden, Vergehen: *nach verdienst gestrafft werden* SCHÖNSLEDER Prompt. L4<sup>r</sup>. – **2b** öffentliche Anerkennung: *°dea hod si an groußn Vodeast erworm* Neufraunhfn VIB; *verDienst* „meritum, promeritum“ SCHÖNSLEDER ebd.

WBÖ V,55f.

†[**Fisch**]d. Abgabe für die Nutzung eines Fischwassers: *so sullen die vischdinst im gefallen und zustên* Rgbg 1429 VHO 84 (1934) 82.

WBÖ V,54.

†[**Frauen**]d. an die Äbtissin zu entrichtende Abgabe: *wan der probst von Kössten den frauen-dienst bringt* 1527 MHStA Kloster Frauenchiemsee Amtsbücher u. Akten 12, fol.17<sup>v</sup>.

[**Fron**]d. Frondienst, °OB, °NB, °OP vereinz.: *°Frondienst* „früher“ Heilbrunn TÖL; *Der*